



**HASLER RESCUE**

Werft	Hasler Bootswerft
Design	Christian Bolinger
LüA	6,03 m
Breite	2,40 m
Tiefgang	0,35 m
Gewicht	1050 kg (ohne Motor)
Material	Aluminium AlMg 4,5 Mn
CE Kategorie	C (8 Personen)
Motorisierung	Aussenborder
Leistung	max. 150 PS
Testboot	Yamaha F 150
Leistung	110 kW (150 PS)
Basispreis	CHF 75 820.–
Testboot	CHF 91 720.–
inkl. MwSt., ohne Motor, ab Werft	

Hasler Bootswerft AG, Rozloch  
6362 Stansstad, Tel. 041 610 13 10  
www.hasler-bootswerft.ch

# Auf der sicheren Seite

Solides Bootsbauhandwerk ohne Wenn und Aber. Überdimensioniert und sicher. Wenn Thomas Hasler eine «Hasler Rescue» ausliefert, weiss er, dass nichts mehr passieren kann.

TEXT UND FOTOS: LORI SCHÜPBACH

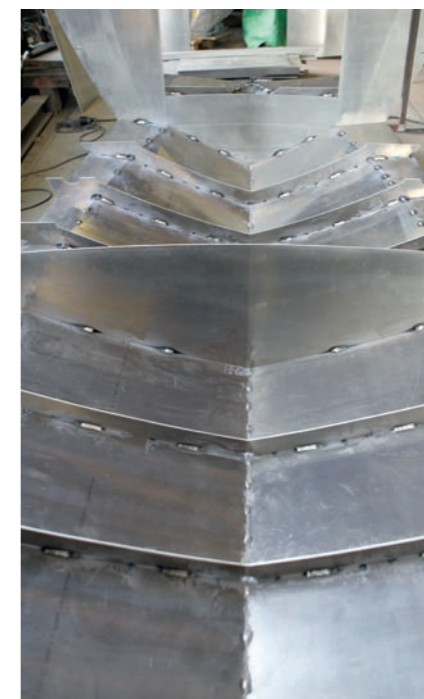
Seit drei Generationen baut die Hasler Bootswerft am Vierwaldstättersee Boote. In den allermeisten Fällen handelt es sich um Auftragsarbeiten nach Kundenwunsch. Das war schon bei Grossvater Hasler so. Eigentlich kam er damals an den Vierwaldstättersee, um beim Bau der Fähre Gersau-Beckenried mitzuhelfen. Weil aber die entsprechende Konzession auf sich warten liess, musste er vorerst umdisponieren. Er begann mit dem Bau von Nauen,

die für Sand- und Kiestransporte eingesetzt wurden. Aber auch Marktleute aus Weggis wurden mit voll beladenen Karren zweimal in der Woche nach Luzern zum Markt gefahren. Der Seeweg war zu dieser Zeit noch bedeutend bequemer, schneller und billiger als der Landweg. Und die Weggiser Marktleute waren in Luzern gern gesehene Gäste, da sie dank des milden Klimas in Weggis neben feinstem Obst auch Trauben, Edelkastanien, Mandeln und Feigen anzubieten hatten. Während Grossvater Hasler die Nauen noch aus Holz

baute, stellte Vater Walter Hasler in den 60er-Jahren auf Stahl um. Und baute später neben Nauen auch Fahrgastschiffe und sogar einige Privatyachten. Thomas Hasler schliesslich, der die Werft 1998 von seinem Vater übernahm, begann mit dem Bau von Booten aus Aluminium.

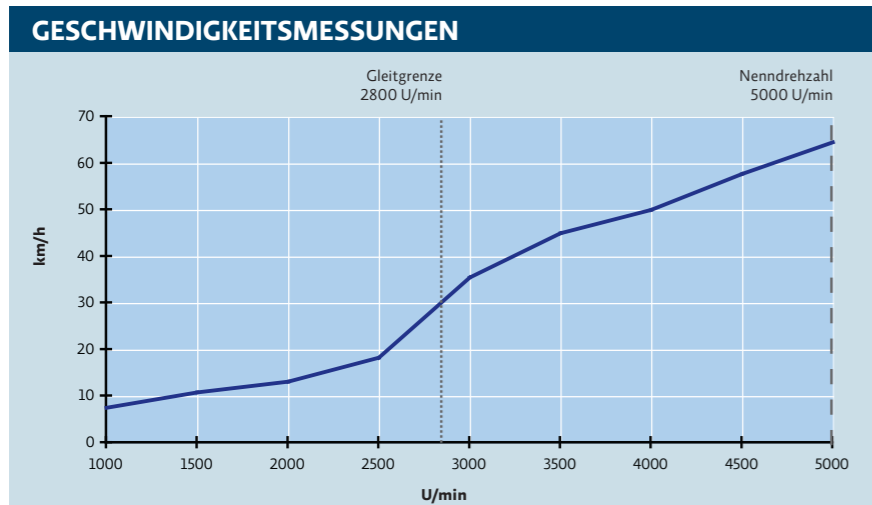
**Safety First**

Im Sommer 2003 lief die erste Version des Hasler Rescue vom Stapel. Seither wurde das Boot kontinuierlich weiter entwickelt, bis zur



marina.ch  
Ralligweg 10  
3012 Bern

Tel. 031 301 00 31  
marina@marina-online.ch  
www.marina-online.ch  
Tel. Abodienst: 031 300 62 56



Leerlauf: 600 U/min, Höchstgeschwindigkeit: 70 km/h bei 5300 U/min. Gemessen mit GPS, 2 Personen an Bord, auffrischender Wind, kleine, aber relativ steile Wellen.

heute aktuellen Version. «An erster Stelle steht bei uns die Sicherheit», sagt Thomas Hasler. «Aluminium ist – jedenfalls wenn es gut verarbeitet wird – sehr korrosionsbeständig und solide. Weil wir zudem sämtliche Bügel und Beschläge deutlich überdimensioniert bauen, kann sich die Crew absolut auf ihr Boot verlassen.»

Neben der Sicherheit sind auch verschiedene praktische Aspekte bei einem Arbeits- oder Rettungsboot wichtig: Das Verhältnis von Länge zu Breite (2,5 : 1) gibt dem Boot eine enorme Querstabilität. So können problemlos mehrere Leute auf einer Seite arbeiten, ohne dass das Boot stark krängt. Die Bugklappe (optional hydraulisch bedienbar) kann bis auf die Wasseroberfläche abgesenkt werden, was – zusammen mit dem grosszügigen Platzangebot – das sichere Bergen von Personen oder Material ermöglicht. Und beim selbstlenzenden Cockpit besteht der (Doppel) Boden durchgehend aus Riffelblech. Das sieht vielleicht nicht ganz so elegant aus, gibt aber der Crew einen sicheren Halt.

#### Schnell und wendig

Die durchgehend ausgeprägte V-Form des Rumpfes erlaubt auch bei schwerem Wetter und starkem Wellengang hohe Geschwindigkeiten. Ein kleiner «Kiel» sorgt für zusätzliche Kursstabilität: Kurven fährt die Hasler Rescue wie auf Schienen. Beim Test wurde deutlich: 150 PS sind für das Boot eine hervorragende Motorisierung. 80 PS Motorenleistung wären zwar sicher ausreichend, aber die zusätzlichen Kraftreserven des 150-PS-Motor geben in Gleitfahrt ein gutes Gefühl. Auch hier ist Thomas Hasler lieber auf der sicheren Seite: «Wer schon einmal bei Sturm ein anderes Boot geschleppt hat, weiss, wie wertvoll ausreichend Kraftreserven sein können.»

Spezielle Manöver oder schnelle Rückwärtsbeschleunigung bereiten keinerlei Schwierigkeiten. Sogar mit offener Bugklappe kann problemlos gefahren werden – dank dem selbstlenzenden Cockpit macht es nichts, wenn mal eine Welle «aufgeladen» wird.

Die Ausstattung der Hasler Rescue bezüglich Schleppbügel oder -stange, Poller, Klampen und Reling wird individuell vorgenommen. Auch zusätzliche Sitzbänke mit entsprechendem Stauraum können geplant werden. Schliesslich wird bei der Hasler Bootswerk seit drei Generationen nach Kundenwunsch gebaut.

# marina.ch

Das nautische Magazin der Schweiz



marina.ch

Ralligweg 10

3012 Bern

Tel. 031 301 00 31

marina@marina-online.ch

www.marina-online.ch

Tel. Abodienst: 031 300 62 56